

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1855**

18.7.1855 (No. 194)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 194.

Mittwoch den 18. Juli

1855.

## Hausversteigerung.

Die Relikten des verstorbenen Hoffesselmachers Karl Riemer lassen das ihnen zugehörige Wohnhaus in der Blumenstraße Nr. 23, neben Bierbrauer Heinrich Fels und Mehlhändler Krumm Wittwe, am

Samstag den 21. Juli d. J.,  
Vormittags 9 Uhr,

auf Großh. Stadtamtsrevisorat (Notariatsbureau Nr. III.) freiwillig öffentlich versteigern, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis ad 5000 fl. auch nicht geboten wird.

Bis zur obengenannten Tagfahrt können die Steigerungsbedingungen täglich bei Theilungs-Commissär Forst Meyer auf dem Notariatsbureau eingesehen werden.

Karlsruhe, den 3. Juli 1855.

Großh. Stadtamtsrevisorat.  
G e h a r d.

vdt. Wehrle.

## Gersteversteigerung.

Künftigen Mittwoch den 18. d. M., Mittags 2 Uhr, werden im Hofgarten zu Ettlingen 2 1/2 Morgen Sommergerste auf dem Halm öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 15. Juli 1855.

Die Großh. Gartendirektion.  
H e l d.

## Gersteversteigerung.

Freitag den 20. d. M., Morgens 8 Uhr, wird am Rintheimer Weg, zunächst des dortigen Fasangenthor's, ein Morgen Gerste auf dem Halm versteigert, und die Steigerer eingeladen, sich in obgedachter Zeit daselbst einzufinden.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Karlsstraße Nr. 2 ist im Hintergebäude eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall nebst gemeinschaftlicher Waschküche, auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten. Näheres zu erfragen im ersten Stock im Vorderhaus.

Waldhornstraße Nr. 41 ist der zweite Stock, auf die Straße gehend, zu vermieten. Das Nähere ist im zweiten Stock zu erfragen.

Waldstraße Nr. 61 ist, auf die Blumenstraße gehend, ein Logis auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, nebst Speisekammer und allen sonstigen Erfordernissen.

Bähringerstraße Nr. 42 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, auf Verlangen auch Stallung für 3 Pferde, auf den 23. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst ist auch eine Wohnung von 3 Zimmern im Hintergebäude sogleich zu beziehen. Näheres im zweiten Stock daselbst.

Birkel (äußerer) Nr. 6 ist ein geräumiges Logis parterre, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Holzplatz und allen sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 32.

Eck der Langen- und neuen Waldstraße Nr. 41 ist im dritten Stock eine Wohnung von 8 Zimmern mit Zugehör ganz oder getheilt auf den 23. Oktober zu vermieten.

## Zimmer zu vermieten.

In den drei Königen sind sogleich oder auf den 1. August Zimmer, möblirt oder unmöblirt, zu vermieten. Auf Begehren wird auch Kost verabreicht.

## Zimmer zu vermieten.

Es sind zwei möblirte Zimmer an ledige Herren sogleich zu vermieten. Näheres im Gasthaus zum Weinberg.

## Zimmer zu vermieten.

In der neuen Waldstraße Nr. 61, am Ludwigplatz, ist auf den 1. August ein Zimmer zu ebener Erde, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, mit einem oder zwei Betten zu vermieten.

## Zimmer zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 2 im zweiten Stock, ist ein möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. August zu vermieten; auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden.

## Wohnungsgesuch.

Eine kleine ruhige Familie sucht eine freundliche Wohnung mit 3 bis 4 Zimmern, Speisekammer und allen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober d. J. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

## Zimmergesuch.

Es wird ein Zimmer im Hintergebäude oder Mansarden in der alten Herrenstraße oder dessen Nähe zu miethen gesucht. Zu erfragen im Laden der Langenstraße Nr. 134. — Ebendasselbst wird ein Glaskasten von 6-8 Länge und ungefähr 15" Tiefe zu kaufen gesucht.

by Willstätter

F. Auerbacher  
jedem Sonntag  
Mittwoch

4. H. Etting  
Sonntag

imml. Ra

by Ochr.

by Sahr

by Schum

by C. Grim  
Waldhornstr.  
Fasangenthor.  
2<sup>te</sup> M

by Ostertag

**Vermischte Nachrichten.**

(1) [Dienst Antrag.] Ein braves, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen findet, wenn es im Kochen bewandert ist, sogleich einen Dienst Kronenstrasse Nr. 44 im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, bügeln und schön spinnen kann, auch gut mit Kindern umzugehen weiß, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Gasthaus zum Rheinischen Hof, Langstrasse Nr. 93.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches Kleider machen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht eine Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Haushaltung zu erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Es wird ein junger Mensch, der mit Häffern umzugehen weiß, gesucht in der Karl-Friedrichstrasse Nr. 19.

**Verlorenes.**

Montag Abend wurde ein Porte-monnaies mit Geld auf dem Wege von der Eintracht bis an's Karlsthor verloren. Der Ueberbringer erhält eine gute Belohnung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Verkaufsanzeige.**

In der Amalienstrasse Nr. 59 ist ein noch gut erhaltener Küchenschrank wegen Wegzug zu verkaufen.

**Empfehlung.**

Ein Frauenzimmer empfiehlt sich im Kleidermachen und Weisnähen, sowohl in als außer dem Hause. Dasselbe würde fortwährende Beschäftigung in einem Hause vorziehen. Zu erfragen Waldhornstrasse Nr. 21 im Hintergebäude.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Eau de Heilbronn.**  
(Heilbronner Wasser.)

Von diesem ausgezeichneten aromatischen Wasser ist mir für hiesige Stadt und Umgegend ein Lager übergeben worden, und erlasse ich  
die ganze Flasche à 24 Kr. ) mit Gebrauchs-  
die halbe " " 15 Kr. ) Karte,  
und bitte um geneigten Zuspruch.

Dasselbe empfiehlt sich als ein vorzügliches Parfüm, welches die Lebensgeister aufregt, munter hält und stärkt. Es gibt der Haut Reinheit, Frische und Weichheit, und nach dem Bade gebraucht, erhöht es die Spannkraft der Nerven auf wundervolle Weise, daher es nervenschwachen Personen nicht genug empfohlen werden kann.

**C. A. Braunwarth,**  
Langstrasse Nr. 26.

**Wasch-Seife,**  
das Pfund 10, 11 und 12 Kr., bei  
**Gustav Schmieder.**

Von dem beliebten neuen englischen Kleiderstoff

**Antonia**

ist wieder eine Sendung eingetroffen.

**L. S. Leon Söhne,**  
Langstrasse Nr. 169.

Unterzeichnete empfiehlt sich im Bügeln von feiner Wäsche auf das Beste.

Auch können bei ihr Mädchen, welche das Bügeln gut erlernen wollen, eintreten.

**F. Bechtold,** alte Waldstrasse Nr. 18,  
im Seitengebäude im dritten Stock.

**Musikproduktion.**

Mittwoch den 18. d. M. findet bei günstiger Bitterung eine musikalische Produktion von dem Musikcorps des Großh. 1. Füsilier-Bataillons im **Grünen Hof** statt.

Anfang 1/2 6 Uhr.

**Programm.**

**Erste Abtheilung.**

- 1) **Ouverture** zur Oper „Johann von Paris.“ Boildieu.
- 2) **Les Vagues.** Polka-Mazurka. Szecheni.
- 3) **Großes Potpourri** aus der Oper „Robert der Teufel.“ Meyerbeer.
- 4) **Arie** aus der Oper „I dui Foscarini.“ Verdi.
- 5) **Des Waldmeisters Brautfahrt,** Walzer. Labitzky.

**Zweite Abtheilung.**

- 6) **Militär-Marsch.** Hager.
- 7) **Potpourri** aus der Oper „Das Nachtlager in Granada“ Kreutzer.
- 8) **Nathalien-Polka-Mazurka.** Buchbinder.
- 9) **Quodlibet,** arrangirt von J. Koch.
- 10) **Konzert-Polka.**

Der Ertrag ist für die durch Blitz verunglückte Familie **Kraut von Muerbach** bestimmt.

**Eintacht.**  
**Regelfest.**

Die Theilnehmer am Regelfeste werden benachrichtigt, daß Sonntag den 22. d. M., Abends 5 Uhr, die Preisvertheilung stattfindet; das Preisfesten wird Freitag Abends geschlossen, damit am Samstag das Stechen beendet werden kann.

Karlruhe, den 17. Juli 1855.

Die Regelf Commission.

Handwritten notes in left margin: *Handwritten notes in left margin, possibly related to the job advertisements.*

Handwritten notes in left margin: *Handwritten notes in left margin, possibly related to the 'Verlorenes' or 'Verkaufsanzeige' sections.*

Handwritten notes in left margin: *Handwritten notes in left margin, possibly related to the 'Empfehlung' section.*

Handwritten notes in left margin: *Handwritten notes in left margin, possibly related to the 'Eau de Heilbronn' advertisement.*

Handwritten note in right margin: *Handwritten note in right margin.*

Handwritten note in right margin: *Handwritten note in right margin.*

Handwritten note in right margin: *Handwritten note in right margin.*

Handwritten note in right margin: *Handwritten note in right margin.*

Handwritten note in right margin: *Handwritten note in right margin.*

Handwritten note in right margin: *Handwritten note in right margin.*

Für die Hinterbliebenen des vom Blitze erschlagenen **Gottlieb Kraut** von **Nuerbach**, Pfarramt Langensteinbach, ist ferner bei uns eingegangen:

Von H. H. 2 fl. 42 kr.; E. u. D. 1 fl.; H. W. 1 fl.; A. 24 kr.; J. H. 1 fl.; R. 1 fl.; von der Freimaurerloge L. 3. L. 10 fl.; K. R. 2 fl.; M. 12 kr.; D. B. 1 fl.; Bäcker A. Schmidt 1 fl.; Kfm. S. H. Dreyfuß 48 kr.; Emil Erhardt 24 kr.; Sch. 24 kr.; Ungenannt 12 kr.; Kfm. David Homburger 2 fl.; W. Rf. 1 fl.; Ungenannt 48 kr.; P. 2 fl. 42 kr.; Kanzleidiener Habel 1 fl.; Ungenannt 24 kr.; B. R. 1 fl.; L. A. 30 kr.; Frau v. S. 1 fl.; A. B. 1 fl.; Fräul. Puyer 30 kr.; M. L. 1 fl.; H. E. 1 fl.; Gartendirektor Meßger Wwe. 30 kr.; von einer Wittfrau 36 kr.; M. u. E. 36 kr.; Ungenannt 6 kr.; E. F. 24 kr.; J. S. g. E. 1 fl.; A. D. 30 kr.; R. 1 fl.; W. R. 30 kr.; S. R. 18 kr.; E. W. S. 1 fl.

Zusammen 43 fl. 30 kr.

Hiezu der Betrag aus Tagblatt

Nr. 192 mit 37 fl. 54 kr.

Im Ganzen 81 fl. 24 kr.

Zur Empfangnahme weiterer Gaben sind wir gerne bereit.

Karlsruhe, den 17. Juli 1855.

**Comptoir des Tagblattes.**

Frankfurter Börse am 16. Juli 1855.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	n.	kr.		n.	kr.
Neue Louisdor.	10	45	Gold al Marco	376	
Pistolen	9	32	Preussische Thaler	1	45 1/2
dito Preuss.	9	58 1/2	5 Franken Thaler		
Holl. 10 fl. Stücke	9	42 1/2	Hochhaltig Silber	24	28
Rand-Ducaten	5	32			
20 Franken-Stücke	9	20 1/2	Disconto	3 3/4	0/0
Engl. Sovereigns	11	43			

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. botanischen Garten.

17. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 12	27" 8,5"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 14 1/2	27" 8"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 12 1/2	27" 8,5"	"	"

**Kirchenbuchs-Auszüge.**

In der hiesigen israelitischen Gemeinde geboren.  
Den 1. Januar. Adelheid, Vater Samuel Hecht, Bürger in Dürkheim und Kaufmann in Havre.  
Den 6. und 7. Leopold und Maier, Zwillinge, Vater Benjamin Fortlouis, hiesiger Bürger und Handelsmann.  
Den 14. Februar. Ein todtgebornes Mädchen, Vater Moriz Keutlinger, hiesiger Bürger und Kleinhändler.  
Den 24. Fanny, Vater Meyer Levis, hiesiger Bürger und Banquier.  
Den 21. April. August, Vater Julius Seligmann, hiesiger Bürger und Kaufmann.  
Den 22. Ein todtgebornes Knäbchen, Vater Simon Hershheim, Bürger zu Mannheim und Kaufmann dahier.  
Den 28. Moriz, Vater Emanuel Heimerdinger, hiesiger Bürger und Tapezier.  
Den 27. Mai. Abraham, Vater Maier Ettlinger, hiesiger Bürger und Handelsmann.  
Den 28. Fanny, Vater Isak H. Ettlinger, hiesiger Bürger und Kaufmann.  
Den 24. Juni. Ferdinand, Vater Abraham Ettlinger, hiesiger Bürger und Lederhändler.

In der hiesigen israelitischen Gemeinde getraut.

Den 6. Mai. Joseph Perich, hiesiger Bürger und Handelsmann, ein Wittwer, mit Jeannette Weil von Oberlauterbach.  
Den 6. Aron Nachmann, Bürger und Großhändler zu Mainz, mit Thekla Homburger von hier.  
Den 6. Julius Levinger, hiesiger Bürger und Obergerichtsadvokat, mit Luise Ettling von Darmstadt (in Darmstadt getraut).  
Den 30. Maier Ettlinger, hiesiger Bürger und Kaufmann, mit Jeannette Arnstein von Berthheim (in Bruchsal getraut).  
Den 30. Dr. Samuel Albert Herrmann, hiesiger Bürger und praktischer Arzt, mit Helene Drucker von Koblenz (in Wiesbaden getraut).  
Den 20. Juni. Bernhard Tiefenbrunner, hiesiger Bürger und Messgermeister, mit Thekla Homburger von hier (in Ettlingen getraut).  
In der hiesigen israelitischen Gemeinde gestorben.  
Den 14. Februar. Ein todtgebornes Töchterchen des hiesigen Bürgers und Kleinhändlers Moriz Keutlinger.  
Den 19. Seligmann Marx, hiesiger Bürger und Handelsmann, ein Ehemann, alt 72 Jahre.  
Den 9. April. Elias Schlesinger, hiesiger Bürger und Diurnist, ein Ehemann, alt 49 Jahre.  
Den 22. Ein todtgebornes Söhnchen des Kaufmanns Simon Hershheim, Bürgers zu Mannheim.  
Den 26. Juni. Adolph Gumprecht, hiesiger Bürger u. Graveur, ein Ehemann, alt 63 Jahre.

**Colonia.**

**Feuerversicherungs-Gesellschaft in Köln.**

Möbel, Waaren und Fahrnisse aller Art werden zu billigen und festen Prämien gegen Feuergefahr versichert. Zur Aufnahme von Anträgen empfiehlt sich

Karlsruhe, den 1. Juli 1855.

Die Spezial-Agentur:  
**E. Glock.**

*Zmal.*



**Rhein-Dampfschiffahrt.**



**Kölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.**

Vom 18. Juli 1855 ab werden zum zweiten Platz (Salon) wiederum Billete zur Hin- und Rückreise für den anderthalbfachen Preis der Einzelreise ausgegeben.

*(B) Anst.*

Cuvil. 2.

**Zu herabgesetzten Preisen**

verkaufe ich, um damit zu räumen, mein großes Lager von

**Bildern aller Art**

Kupferstiche, Lithographien, Genrebilder, religiöse Gegenstände, Zeichenvorlagen u.

**G. Holzmann.****Karlsruher Wochenschau.****Mittwoch den 18. Juli:**\* **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung:**Delgmalde:**

Der Maler und sein Modell, von A. Wischer in München.

**Zeichnungen:**

Sepia-Zeichnung von Th. Verhaas.

**Lithographien:**

8 Blatt nach P. Heß aus dem Befreiungskrieg Griechenlands. — 80 Blatt Calame.

\* **Großh. Fasanerie**, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags, mit Einlasskarten, welche auf dem Großherzogl. Hof-Forstamt **Mittwoch** Vormittag von 11 bis 12 Uhr zu erhalten sind.

\* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Großh. botanischen Gartens.

**Donnerstag den 19.:**\* **Großh. Naturalien-Kabinet**, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.**Freitag den 20.:**\* **Im Großh. botanischen Garten** sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 9 bis 11 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.

Zutritt zum Thurm des Großherzoglichen Schlosses (bekannt durch anziehende Aussicht auf die Stadt und Umgebung) Nachmittags von 4 bis 6 Uhr.

Musikalische Produktion hiesiger Militärmusikcorps. Abends 7 bis 8 Uhr auf dem Schloßplatz vor dem Großh. Hoftheater.

**Sonntag den 22.:**\* **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden, Morgens von 10 bis 1 Uhr.

**Fremde.****In hiesigen Gasthöfen.****Darmstädter Hof.** Hr. Hagen, Kaufm. v. Mainz. Hr. Rumbach, Kaufm. v. Basel. Hr. Schayer, Kaufm. von Hanau. Hr. Ebner, Professor v. Mannheim.**Englischer Hof.** Hr. Matagrin, Rent. von Lyon. Hr. v. Fonold, Rent. von Stuttgart. Hr. Touchard, Propr. von Paris. Hr. Baron v. Kindert, Rent. von Straßburg. Hr. Neubauer, Fabr. v. Fürth. Hr. Graf v. Boratyn v. Baden. Hr. v. Behr-Behtentuf, Rent. v. Paris. Hr. Scherer, Doktor von Stuttgart. Hr. Dohs, Fabr. v. Frankfurt. Hr. Wösch, Fabr. v. Leipzig. Hr. Koble, Stud. jur. v. Heidelberg.**Erbrüngen.** Hr. Phoff, Offizier a. Holland. Fehr. v. Stengel, Oberamtmann von Heidelberg. Hr. Blankenhorn, Rent. v. Mühlheim. Hr. Breithaupt, Zahnarzt v. Göttingen. Hr. Fint, Rent. v. Pforzheim.**Goldener Adler.** Hr. Bach, Fabr. von Barmen. Hr. Bruckhaus, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Mary, Ingenieur v. Frankfurt. Hr. Sulzer, Postbeamter v. Zürich. Hr. Kopmann, Lehrer v. Pforzheim.**Goldenes Kreuz.** Hr. Berthram-Bade, Kaufm. v. Eberstein. Hr. Willeter, Rent. v. München. Hr. Counis, Chemiker von Pforzheim. Hr. Kaufmann, Kaufm. daher.**Goldener Ochse.** Hr. Godram, Kfm. v. Frankenthal. Hr. Kircher, Kfm. v. Worms. Hr. Blum, Kfm. v. Mainz. Hr. Biesigkammer, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Weil, Kfm. v. Straßburg. Hr. Maier, Kfm. v. Altdorf. Hr. Goldschmid, Kfm. v. Großzimmern. Hr. Chevalier, Rent. v. Straßburg. Hr. Wegger, Pdm. v. Wachingen.**Goldenes Schiff.** Hr. Levi, Kfm. v. Niederbronn. Hr. Hilpert, Kfm. v. Neckarsulm. Hr. Meyer, Kfm. v. Altdorf. Hr. Weill, Kfm. v. Bischheim. Hr. Dinkelspiel, Kaufm. v. Gemmingen. Hr. Rosenstiel, Handelsm. von Fegersheim. Hr. Kahn, Kfm. v. Mülsheim. Hr. Meyer, Kfm. v. Ingenheim. Hr. Altschul, Part. v. Schlettstadt.**Hof von Holland.** Hr. Baucher, Hr. Kochaz, Hr. Müret, Hr. Buschard, Hr. Grandjean und Hr. Krauser, Stud. v. Heidelberg.**König von England.** Hr. Stählin, Friedensrichter v. Appenzell. Hr. Schönemann, Gastwirth v. Friedrichshafen. Hr. Pfleger, Telegraphist von Mannheim. Hr. Dietenweiler, Kfm. v. Neuwied. Hr. Stemeler, Part. v. Ottersbach. Hr. Euler, Bürgermeister v. Gattach. Hr. Stum, Brauer v. Kempfeld.**Rassauer Hof.** Hr. Weiß, Kaufm. v. Ingenheim. Hr. Meier, Kfm. v. Sickersheim. Hr. Feibelmann, Kfm. v. Mülsheim. Hr. Adler, Kaufm. v. Dbergimpfen. Hr. Spiegenthal, Kfm. v. Sieben. Hr. Wolf u. Dr. Schussuf, Kfl. v. Neuwied. Hr. Gebr. Siesel, Kaufm. v. Sprier. Hr. Schott, Rabbiner v. Bühl. Hr. Geismar, Rabbiner von Sinsheim. Fräul. Weiß von Landau. Hr. Haber, Kaufm. v. Riechen.**Pariser Hof.** Hr. Zipperlen, Kaufm. v. Breston. Frau Hemmerle mit Fam. von Lauterburg. Hr. Drosch, Notar v. Pirmasenz. Hr. Tierstein, Kfm. v. Basel.**Römischer Kaiser.** Hr. Goffberg, Pfarrer und Hr. Goffberg, Cand. jur. aus Norwegen. Frau Darmreicher v. Wien. Hr. Pollender, Doktor daher. Hr. Holl und Hr. Forwell, Rent. v. Liverpool. Hr. Braun, Rent. v. Hannover. Hr. Hübsch, Oberamtmann v. Philippsburg. Hr. Hoffmann, Part. v. Graß. Hr. Steiner, Kaufm. v. Prag. Hr. Lemmer, Kfm. v. Münster. Hr. Pleudger, Propr. v. Trief.**Rothes Haus.** Hr. Reymond, Lehrer von Berlin. Hr. Spitzfaden, Weinhändl. und Hr. Spitzfaden, Dcton. v. Frankweiler. Hr. Weingärtner, Kfm. v. Köln.**Weißer Bär.** Hr. Karlsfinger, Part. von Lemberg. Hr. Fliegauß, Fabr. v. Großhausen. Hr. Kreitter, Doktor v. Mannheim. Hr. Knief, Kfm. v. Sieben.**Zähringer Hof.** Hr. Brand, Kfm. v. Remscheidt. Hr. Bismeyer, Kfm. v. Bremen. Hr. Rencke, Gutsbes. von Berlin. Hr. Stillner, Kaufm. v. Köln. Hr. Krafft, Kaufm. v. Breslau.**In Privathäusern.**

Bei Leibarzt Dr. Sandt: Hr. Goldfuß, Doktor v. Neuwied. — Bei A. Schlotter: Hr. Scheeder, Gastwirth von Gochsheim. — Bei Regierungsrath Turban: Hr. Dyssen mit Fam. von Dorpat. — Bei B. Homburger: Fräul. Gahn von Binau.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.